

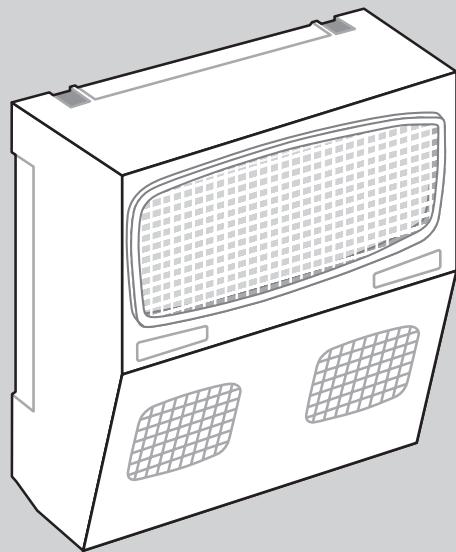
**Bedienungsanleitung
für Raumluft-Wäschetrockner**

**Mode d'emploi
pour sèche-linge à air soufflé**

**Istruzioni per l'uso
dell'asciuga biancheria a riciclo d'aria ambiente**



RLWT 15 / 20



CE

Produkte-Nr.
N° de produit
No. di prodotto

06415 / 06420

Instruktions-Nr.
N° d'instruction
No. dell'istruzione

QMS BA10.90

Inhaltsverzeichnis

Steuerungseinheit	3
Allgemeine Begriffe	
▶ Raumfeuchte	3
▶ Hygrometer	3
▶ Thermostat	3
▶ Sollwert Feuchte	3
▶ Ventilator	3
▶ Kompressor	3
▶ Abtauern	3
▶ Geräteschutz	3
Betriebszustände	
▶ Vortrocknung	3
▶ Trocknung	3
▶ Nachtrocknung	3
▶ Raumtrocknung	4
Inbetriebnahme	
▶ Gerät anschliessen	4
▶ Betriebsmodus wählen	4
▷ Modus Wäschetrocknen	4
▷ Modus Raumtrocknen	4
▶ Betriebszustände im Modus Wäschetrocknen	4
▶ Betriebszustände im Modus Raumtrocknen	4
Bedienung im Modus Wäschetrocknen	
▶ Wäschetrocknen mit automatischem Programm	5
▶ Wäschetrocknen automatisch beenden	5
▶ Wäschetrocknen manuell beenden	5
Bedienung im Modus Raumtrocknen	
▶ Raum- und Wäschetrocknen mit automatischem Programm	5
▶ Raumtrocknen über Taste unterbrechen	5
▶ Raumtrocknen über Taste beenden	5
Störungen	6
Technische Spezifikationen RLWT 15 und RLWT 20	
▶ Steuerungseinheit und Anschlussadapter	6
▶ Tastatur zum Schulthess RLWT 15 und RLWT 20	6
▶ Einstellung des Sollwerts	6
Setup	7
Zugehörige Unterlagen	
▶ farbige Bedienungsanleitung «Modus Wäschetrocknen» (4-sprachig) zum Aufhängen neben Gerät	
▶ Bedienungsanleitung «Modus Raumtrocknung»	
▶ 10 Bedienungsanleitungen für die Benutzerinnen und Benutzer mit Tipps und Tricks	
▶ Schema mit Artikel-Nummern für Ersatzteile	
▶ Garantie- und Kundendienstheft	

Steuerungseinheit

Dieser Raumluft-Wäschetrockner RLWT von Schulthess ist mit einer Steuerungseinheit **Standard Control System Serie 2002** ausgerüstet. Die elektrische Ausrüstung besteht aus einer Steuerungseinheit mit der Tastatur und einem Anschlussadapter. Die Steuerungseinheit und der Adapter sind mit Kabel elektrisch verbunden.

Die Steuerungseinheit ist mit einem Mikrocontroller ausgerüstet, über dessen Software der Raumluft-Wäschetrockner RLWT gesteuert, kontrolliert und die Trocknung optimiert wird. Eine eingebaute Leuchtdiode (LED) zeigt jederzeit die Funktionstüchtigkeit der Elektronik an.

An der Steuerungseinheit bez. am Anschlussadapter sind die folgenden elektrischen Anschlüsse an Klemmen oder mit Steckern vorgesehen:

Die Netzzuleitung, die Ventilatoren mit den Kondensatoren und wenn vorhanden die Airdrive-Klappen werden am Anschlussadapter an Klemmen angeschlossen.

Das interne Verbindungskabel sowie das Kompressorkabel werden mit Steckern an der Steuerungseinheit einge-steckt.

Die Tastatur enthält die Tasten **Trocknung** (EIN) und **0** (AUS) mit je einer **Leuchtdiode** (LED) in den Farben grün bzw. rot.

An der Tastatur können sämtliche für den Betrieb des Raumluft-Wäschetrockners notwendigen Bedienungen und Umprogrammierungen bestimmter Betriebsabläufe vorgenommen werden.

Die LEDs informieren über die jeweiligen Betriebszustände des Gerätes.

Allgemeine Begriffe

Raumfeuchte

Die im Raum vorhandene relative Luftfeuchtigkeit (% r.F.), der sogenannte Istwert.

Hygrostat

In der Steuerungseinheit eingebauter Messsensor, der die Luftfeuchtigkeit misst und an die Elektronik ein entsprechendes Signal abgibt.

Thermostat

In der Steuerungseinheit eingebauter Messsensor, der die Lufttemperatur misst und an die Elektronik ein entsprechendes Signal abgibt.

Sollwert Feuchte

Einstellbar mit Potentiometer von 35 bis 65% r.F. (Genauigkeit $\pm 5\%$). **Die Werkseinstellung des Sollwerts ist 50% r.F.**

Hinweis: Mit dem Sollwert wird der Trocknungsgrad der Wäsche bestimmt. Bei einem Sollwert < 50% r.F. wird die Wäsche trockner (schranktrocken); bei einem Sollwert > 50% r.F. wird die Wäsche weniger trocken (bügeltrocken).

Ventilator

Der Ventilator bläst die getrocknete Raumluft fächerförmig unter die aufgehängte Wäsche und verbessert dadurch die Übertragung der Feuchtigkeit von der Wäsche, den Wänden, Boden und Decke an die Luft. Danach saugt er die feuchte Luft ins Gerät zurück.

Kompressor

Der Kompressor ist der elektrische Teil der Wärmepumpe. Diese entzieht der Luft die Feuchtigkeit nach dem Kondensationsprinzip (Luftabkühlung) mit anschliessender Wärmerückgewinnung.

Abtauen

Beträgt die Raumtemperatur weniger als 15 °C, wird die Laufzeit des Kompressors alle 28,5 Min. für 1,5 Min. (Werkseinstellung) unterbrochen. Während dieser Abtautzeit schmilzt der bei diesen Temperaturen an den Verdampferrohren angesetzte Reif und fliesst ab. Dieser Abtauprozess muss bei Temperaturen unter 12 °C verkürzt werden (siehe SETUP). Beträgt die Raumtemperatur mehr als 15 °C, wird nicht abgetaut.

Geräteschutz

Wird das Gerät innerhalb drei Sekunden aus- und wieder eingeschaltet, wird die Tastatur für 25 Sekunden gesperrt. Während dieser Sperrzeit blinkt die rote LED (Anlaufschutz für den Kompressor).

Betriebszustände

Vortrocknung

Ist die Raumfeuchte beim Einschalten des Gerätes tiefer als der eingestellte Sollwert am Hygrostat, geht die Steuerung in die sogenannte Vortrocknung; **die grüne LED blinkt langsam**, der Ventilator läuft, der Kompressor ist ausgeschaltet. Bleibt die Raumfeuchte unter dem Sollwert, schaltet das Gerät nach 30 Minuten Vortrocknung selbstständig aus, weil keine oder zu wenig Wäsche aufgehängt wurde.

Übersteigt die Raumfeuchte während der Vortrocknung den Sollwert, geht die Steuerung in den Betrieb Trocknung.

Trocknung

Ist die Raumfeuchte beim Einschalten des Gerätes höher als der eingestellte Sollwert am Hygrostat oder überschreitet die Raumfeuchte während der Vortrocknung den Sollwert, geht die Steuerung in den Betrieb Trocknung. **Die grüne LED leuchtet dauernd**, der Ventilator läuft, der Kompressor läuft.

Unterschreitet die Raumfeuchte am Ende des Trocknungsprozesses den Sollwert, schaltet die Steuerung das Gerät in den Betrieb Nachtrocknung.

Nachtrocknung

Die grüne LED blinkt schnell, der Ventilator läuft. Der Kompressor läuft nur, wenn die Raumfeuchte nochmals über den eingestellten Sollwert steigt.

Die Nachtrocknung ist auf 2 Stunden (Werkseinstellung) eingestellt. Während dieser Zeit werden die schwer zu trocknenden Textilien nachgetrocknet und aus dem Mauerwerk wird die Feuchtigkeit entzogen, die während der Trocknung aufgenommen wurde.

Raumtrocknung

Der Modus Raumtrocknung kann über die Tasten am Gerät aktiviert bzw. deaktiviert werden (siehe SETUP). In Neubauten ist das Mauerwerk noch lange Zeit feucht. Bei der heutigen Isolierung der Außenwände kann die Feuchtigkeit nur noch nach innen entweichen. Man rechnet für diesen Trocknungsprozess ca. zwei Jahre, bis die Mauern trocken sind. Während dieser Zeit kann es empfehlenswert sein, das Gerät im Modus Raumtrocknen zu betreiben, um Feuchteschäden im Keller zu vermeiden und zudem den täglichen Wäscheanfall schnell, schonend und energiebewusst zu trocknen.

Im Modus Raumtrocknen schalten Ventilator und Kompressor ohne Vor- und Nachtrocknung, über den Hygrostat gesteuert direkt EIN und AUS. Die grüne LED leuchtet dauernd.

Inbetriebnahme

Gerät anschliessen

Gerät an Netz anschliessen (Stecker einstecken). LED Rot in der AUS Taste leuchtet und zeigt den Zustand **Aus** an. Das Gerät ist mit Netzspannung versorgt und betriebsbereit.

LED Rot blinkt oder ist dunkel. Das Gerät ist nicht in Ordnung und nicht betriebsbereit (siehe Störungen).

Betriebsmodus wählen

Modus Wäschetrocknen (Werkeinstellung)

Das Gerät schaltet nach Ablauf des Trocknungsprozesses automatisch aus.

Modus Raumtrocknen (muss umprogrammiert werden, siehe SETUP)

Das Gerät arbeitet im Dauerbetrieb und muss manuell ausgeschaltet werden.

Betriebszustände im Modus Wäschetrocknen

Ein/Aus

Taste AUS leuchtet (rot), das Gerät ist ausgeschaltet. Durch Betätigen der Taste EIN wird das Gerät eingeschaltet und geht in den Zustand Vortrocknung.

Vortrocknung

Taste EIN blinkt langsam, der Ventilator läuft, der Kompressor ist ausgeschaltet. Steigt die Luftfeuchtigkeit nach 10 Min. über den Sollwert, geht das Gerät in den Zustand Trocknung. Bleibt die Luftfeuchtigkeit 30 Min. unter dem Sollwert, geht das Gerät in den Zustand Aus.

Hinweis: Durch Betätigen der Taste AUS kann das Gerät jederzeit ausgeschaltet werden.

Trocknung

Taste EIN leuchtet dauernd, der Ventilator und der Kompressor laufen. Sinkt die Luftfeuchtigkeit unter den Sollwert, geht das Gerät in den Zustand Nachtrocknung.

Nachtrocknung

Taste EIN blinkt schnell, der Ventilator läuft. Ist die Luftfeuchtigkeit 30 Min. lang unter dem Sollwert, schaltet der Kompressor aus. Steigt die Luftfeuchtigkeit wieder über den Sollwert, läuft der Kompressor nach 10 Min. Wiedereinschaltsperrre an. Danach wiederholt sich der oben beschriebene Nachtrocknungsprozess solange, bis die eingestellte Nachtrocknungszeit abgelaufen ist.

Hinweis: Nach Ablauf der Nachtrocknung (120 oder 180 Min., je nach Raumgröße) schaltet das Gerät unabhängig von der Luftfeuchtigkeit automatisch in den Zustand Aus.

Betriebszustände im Modus Raumtrocknen

Ein/Aus

Taste AUS leuchtet (rot), das Gerät ist ausgeschaltet. Durch Betätigen der Taste EIN wird das Gerät eingeschaltet und geht in den Zustand Vortrocknung.

Hinweis: Durch 5 Sek. langes Drücken der Taste AUS kann das Gerät in den Zustand Aus zurückgeschaltet werden.

Vortrocknung

Taste EIN leuchtet, der Ventilator läuft, der Kompressor ist ausgeschaltet. Ist nach 10 Min. die Luftfeuchtigkeit grösser als der Sollwert, geht das Gerät in den Zustand Trocknung. Ist die Luftfeuchtigkeit kleiner als der Sollwert, geht das Gerät in den Zustand Standby.

Trocknung

Taste EIN leuchtet, der Ventilator und der Kompressor laufen. Ist die Luftfeuchtigkeit 30 Min. lang kleiner als der Sollwert, schaltet der Kompressor aus, das Gerät geht in den Zustand Vortrocknung.

Pause

Durch kurzes Drücken der Taste AUS kann das Gerät in den Zustand Pause geschaltet werden. **Taste EIN blinkt langsam**, der Ventilator und der Kompressor sind ausgeschaltet. Nach 60 Min. Pause wird automatisch in den Zustand Vortrocknung geschaltet.

Standby

Taste EIN leuchtet, der Ventilator und der Kompressor sind ausgeschaltet. Nach 110 Min. Standby wird automatisch in den Zustand Vortrocknung geschaltet.

Bedienung im Modus Wäschetrocknen

Wäschetrocknen mit automatischem Programm

Gemäß Bedienungsanleitung «Modus Wäschetrocknen» (farbige Version) vorgehen.

1. Fenster schliessen.
2. Die gesamte Wäsche an die Leinen hängen.
3. Durch Betätigen der Taste EIN wird das Gerät eingeschaltet.
4. Türe schliessen.

Wäschetrocknen automatisch beenden

Arbeitet der Wäschetrockner einwandfrei, sind Fenster und Türen geschlossen, dann sinkt nach der Trocknungsphase die Raumfeuchte erstmals unter den am Hygrostaten eingestellten Sollwert.

Jetzt beginnt die Nachtrocknung. Der Ventilator läuft weiter, während der Kompressor so oft wie die Raumfeuchte über den Sollwert steigt bzw. unter den Sollwert abfällt ein- und ausschaltet.

Ist die Nachtrocknung abgelaufen, so schalten unabhängig von der Raumfeuchte der Ventilator und der Kompressor aus.

Das Gerät ist im Zustand Aus. LED-Rot leuchtet.

Wäschetrocknen manuell beenden

Über die Taste AUS kann jederzeit der Trocknungsprozess beendet werden.

Betätigen der Taste AUS.

Die Trocknung wird sofort abgebrochen.

Ventilator und Kompressor schalten sofort aus.

Das Gerät ist im Zustand Aus. LED-Rot leuchtet.

Hinweis: Wird das automatische Wäschetrocknungsprogramm manuell beendet, so bleibt im Mauerwerk relativ viel Wasser zurück, welches nicht während der automatischen Nachtrocknung entzogen wird.

Diese Restwassermenge muss durch die nächste Benutzerin oder Benutzer **zusätzlich getrocknet werden**.

Wird der Modus Wäschetrocknen öfters manuell beendet, besteht die Gefahr, dass sich an den Außenwänden und -ecken Grauschleier und danach Schimmelpilz bildet!

Bedienung im Modus Raumtrocknen

Raum- und Wäschetrocknen mit automatischem Programm

Gemäß Bedienungsanleitung «Modus Raumtrocknen» (schwarzweisse Version) vorgehen.

Fürs Raumtrocknen

1. Die Fenster aller zu trocknenden Räume müssen geschlossen sein.
2. Die Türen zu Nebenräumen, welche ebenfalls getrocknet werden müssen, können offen bleiben.
3. Durch Betätigen der Taste EIN wird das Gerät eingeschaltet.

Fürs Wäschetrocknen

1. Sollte das Gerät laufen, kann es vor dem Aufhängen der Wäsche durch kurzes Drücken der Taste AUS in den Zustand Pause geschaltet werden.
2. Die gesamte Wäsche auf die Leinen hängen.
3. Durch Betätigen der Taste EIN wird das Gerät (wieder) eingeschaltet.
4. Türe zum Trockenraum schliessen.
5. Wenn die Wäsche trocken ist, schaltet das Gerät in den Zustand Standby und bleibt für 110 Minuten ausgeschaltet, danach läuft das Gerät im Modus Raumtrocknen weiter.

Raumtrocknen über Taste unterbrechen

Kurzes Betätigen der Taste AUS. Die Trocknung wird für eine Stunde unterbrochen (z.B. fürs Abnehmen der Wäsche). Ventilator und Kompressor schalten sofort aus.

Wichtiger Hinweis:

Nach einer Stunde Pause schaltet das Gerät automatisch wieder ein.

Während der Wartezeit blinkt die LED-Grün langsam.

Durch Betätigen der Taste EIN kann die Raumtrocknung sofort wieder aktiviert werden.

Raumtrocknen über Taste beenden

Betätigen der Taste AUS während **mindestens fünf Sekunden**. Ventilator und Kompressor schalten sofort aus. Das Gerät ist im Zustand Aus. LED-Rot leuchtet.

Störungen

LED-Rot bleibt dunkel (und keine andere LED leuchtet)

Stromversorgung nicht in Ordnung: Sicherung kontrollieren; Kontrolle, ob Steckdose Spannung hat.

LED-Rot blinkt

Unzulässiges Spielen mit der Taste Trocknen. Die Störung wird automatisch nach 25 Sekunden zurückgestellt.

LED-Grün in der Steuerungseinheit ist dunkel

Steuerungseinheit defekt. Kundendienst benachrichtigen (siehe Rückseite).

Es wird zu wenig oder gar kein Wasser ausgeschieden

Kundendienst benachrichtigen (siehe Rückseite).

Die Wäschetrocknung dauert länger als 5 bis 7 Stunden

Kontrolle, ob während des Trocknens Türen und Fenster geschlossen sind, ob die Wäschemenge der Gerätetyp entspricht; Schleuderzahl der Waschmaschine kontrollieren (gewaschene Wäsche sollte max. 50 bis 60 % schwerer sein als Trockenwäsche). Ansonsten den Kundendienst benachrichtigen (siehe Rückseite).

Thermostat (Temperatursensor)

Bei Unterschreiten der Raumtemperatur von 15 °C aktiviert der Thermostat das automatische Abtauern des Kondensationssystems.
IC U7 auf Steuerprint
Genauigkeit $\pm 0,5$ °C — Hysterese $\pm 1,5$ °C
Ein-/Ausschaltverzögerung 15 Min.

Hinweis: Bei starker Verunreinigung kann eine falsche Lufttemperatur gemessen werden. Reinigen durch Abblasen.

Steuerprogramm

Mikrocontroller U4 auf Steuerprint. Die auf dem IC angegebene Nummer zeigt die Software-Version.

LED auf Steuerungsprint

Leuchtet die LED grün, arbeitet die Elektronik richtig. Bei dunkler LED muss die Steuerungseinheit ausgetauscht werden.

Stromausfall

Der aktuelle Betriebszustand wird bei Ausschalten oder Ausfall des Netzes im EEPROM abgelegt. Nach Netzrückkehr arbeitet das Gerät automatisch weiter.

Schutzart

IP 00; Der notwendige Schutz wird durch den Einbau sichergestellt.

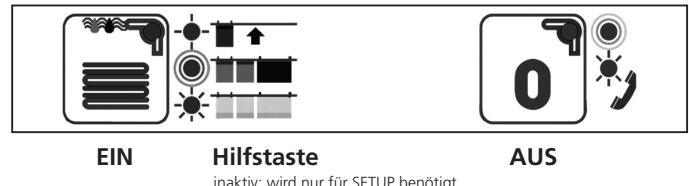
CE-Konformität

Siehe Herstellererklärung und Nachweisdokumentation.

Anschlussadapter

Print Epoxy 2 mm mit Federanschlussklemmen und Verbindungskabel mit Stecker zur Steuerungseinheit.

Tastatur zum Schulhess RLWT 15 und RLWT 20



Einstellung des Sollwerts

Bei den Typen RLWT 15 und RLWT 20 kann der Sollwert für die Luftfeuchte mit einem Schraubenzieher direkt auf der Steuerungseinheit verstellt werden (hinter der runden Abdeckkappe).

Hinweis: Mit dem Sollwert wird der Trocknungsgrad der Wäsche bestimmt. Bei einem Sollwert < 50% r.F. wird die Wäsche trockner (schrantrocken); bei einem Sollwert > 50% r.F. wird die Wäsche weniger trocken (bügeltrocken).

⚠ Die Abdeckung darf nur im spannungslosen Zustand (Gesamtgerät ausgesteckt) und nur durch Fachpersonal demontiert werden (untere Schrauben nur lösen, die Abdeckung hat Schlitzlöcher).

Technische Spezifikationen RLWT 15 und RLWT 20

Steuerungseinheit und Anschlussadapter

Nach Demontage der Abdeckung ist der Steuerprint zugänglich.

Die Abdeckung darf nur im spannungslosen Zustand (Gesamtgerät ausgesteckt) und nur durch Fachpersonal demontiert werden (untere Schrauben nur lösen, die Abdeckung hat Schlitzlöcher).

Stromversorgung

Netz 230V~1 N PE auf Klemmen am Anschlussadapter; Speisung der Steuerungseinheit mit Kabel und Stecker female 4-polig.

Kompressor

Anschluss an Steuerungseinheit mit Kabel und Stecker female 6-polig.

Hygrostat (Feuchtesensor)

Messbereich 35–65% r.F.

(Grundeinstellung ab Werk 50% r.F.)

Genauigkeit ± 5 % r.F. — Schalthysterese ca. 8% r.F.

Feucht = eingestellter Wert + 4%

Trocken = eingestellter Wert – 4%

Hinweis: Bei starker Verunreinigung kann eine falsche Luftfeuchte gemessen werden. Reinigen durch Abblasen.

Sommaire

L'unité de commande	9
Termes généraux	
▶ Humidité du local	9
▶ Hygrostat	9
▶ Thermostat	9
▶ Valeur d'humidité prescrite	9
▶ Ventilateur	9
▶ Compresseur	9
▶ Dégivrage	9
▶ Protection de la machine	9
Etats de fonctionnement	
▶ Pré-séchage	9
▶ Séchage	9
▶ Post-séchage	9
▶ Déshumidification du local	10
Mise en marche	
▶ Brancher la machine	10
▶ Choisir le mode de fonctionnement	10
▷ Mode Séchage du linge	10
▷ Mode Déshumidification	10
▶ Etats de fonctionnement au mode Séchage de linge	10
▶ Etats de fonctionnement au mode Déshumidification	10
Maniement en mode Séchage de linge	
▶ Séchage de linge avec programme automatique	11
▶ Arrêt automatique du séchage de linge	11
▶ Arrêt manuel du séchage de linge	11
Maniement en mode Déshumidification du local	
▶ Séchage de linge et déshumidification avec programme automatique	11
▶ Interruption manuelle de la déshumidification	11
▶ Arrêt manuel de la déshumidification	11
Dérangements	
	12
Spécifications techniques RLWT 15 et RLWT 20	
▶ Unité de commande et adaptateur de raccordement	12
▶ Clavier	12
▶ Réglage de la valeur prescrite	13
Setup	
	13
Documents annexes	
▶ Mode d'emploi «Séchage du linge» en couleur (4 langues) à suspendre à côté de l'appareil	
▶ Mode d'emploi «Déshumidification du local»	
▶ 10 brochures d'information avec conseils d'utilisation pour les utilisateurs	
▶ Schéma avec tous les no. d'article pour pièces de rechange (voir housse transparente)	
▶ Livret de garantie et d'assistance ci-joint	

L'unité de commande

Le sèche-linge à air ambiant RLWT de Schulthess est équipé d'une unité de commande **Standard Control System Série 2000**. L'équipement électronique consiste en une unité de commande et un clavier. Le modèle RLWT dispose d'un adaptateur de raccordement complémentaire. L'unité de commande et l'adaptateur sont reliés par un câble.

L'unité de commande est équipée d'un microcontrôleur. Son logiciel dirige et contrôle le sèche-linge à air ambiant RLWT et réalise un séchage optimal. Une diode lumineuse incorporée (DIL) démontre à tout moment la capacité de fonctionnement de l'électronique. (RLWT 15/20 de face).

Au moyen de pinces et de prises, l'unité de commande et l'adaptateur disposent des branchements électroniques suivants :

Le câble du réseau, les ventilateurs avec les condensateurs et, si disponibles, les clapets Airdrive sont branchés aux pinces. Le câble de connections intérieur et le compresseur complémentaire sont branchés sur deux prises de l'unité de commande.

Le clavier comprend les touches **Séchage** (ON) et **0** (OFF) qui disposent chacune d'une **diode lumineuse** (DIL) rouge ou verte.

Au moyen de ces touches peuvent être effectuées toutes les commandes et reprogrammations nécessaires au fonctionnement du sèche-linge à air ambiant RLWT.

Les DIL indiquent les états de fonctionnement respectifs de l'appareil.

Termes généraux

Humidité du local

Humidité relative (h.r.) de l'air existant dans un local, soit la valeur réelle.

Hygrostat

Sonde intégrée dans l'unité de commande, mesurant le taux d'humidité et transmettant un signal à l'électronique dès que l'humidité est supérieure à la valeur indiquée, soit la valeur prescrite.

Thermostat

Sonde intégrée dans l'unité de commande, mesurant le taux de la température d'air et transmettant un signal à l'électronique dès que la température est supérieure à la valeur indiquée, soit la valeur prescrite.

Valeur d'humidité prescrite

La valeur prescrite est réglable entre 35 et 65% h.r. au moyen du potentiomètre (précision $\pm 5\%$). **Le réglage d'usine de la machine est de 50% h.r.**

Indication : La valeur prescrite détermine le degré de séchage du linge. Valeur prescrite < 50% h.r. : le linge est sec et prêt à ranger ; valeur prescrite > 50% h.r. : le linge est demi-sec et prêt à repasser.

Ventilateur

Le ventilateur expulse l'air déshumidifié de façon régulière entre le linge suspendu et favorise la réabsorption dans l'air de l'humidité du linge, du sol et du plafond. L'air ainsi ré-humidifié est aspiré par le ventilateur.

Comresseur

Le compresseur est la partie électrique de la pompe à chaleur. Celle-ci retire l'humidité de l'air selon le principe de condensation (refroidissement de l'air) avec récupération de la chaleur.

Dégivrage

Si la température ambiante tombe en dessous de 15 °C, le fonctionnement du compresseur est interrompu pendant une minute et demie toutes les 28,5 minutes (réglage d'usine). Ce temps permet au givre qui s'est formé autour des tuyaux de condensation de fondre et de s'écouler. Si la température ambiante est moins de 12 °C, le processus de dégivrage doit être réduit (voir SETUP). Si la température ambiante est au-dessus de 15 °C, aucun dégivrage n'est nécessaire.

Protection de la machine

Si la machine est arrêtée et mise en marche après 3 secondes, le clavier est bloqué pendant 25 secondes et le voyant DIL rouge clignote (sécurité de mise en marche du compresseur).

Etats de fonctionnement

Pré-séchage

Si lors de la mise en marche de la machine l'humidité (relative) du local est inférieure à la valeur prescrite de l'hygrostat, la commande se met en mode Pré-séchage ; **la DIL verte clignote lentement**, le ventilateur fonctionne et le compresseur est éteint.

Si le degré d'humidité du local dépasse la valeur prescrite pendant le Pré-séchage, la commande passe au mode Séchage. Si le degré d'humidité du local reste inférieur à la valeur prescrite, la machine s'arrête automatiquement après 30 minutes de Pré-séchage, soit parce que le linge n'a pas été suspendu, soit parce que la quantité de linge suspendue était trop faible.

Séchage

Si, lors de la mise en marche de la machine, le degré d'humidité du local est supérieur à la valeur prescrite de l'hygrostat ou que pendant le Pré-séchage il dépasse la valeur prescrite, la commande se met en mode Séchage. **La DIL verte est lumineuse**, le ventilateur ainsi que le compresseur fonctionnent.

Si, à la fin de la période de Séchage, le degré d'humidité du local tombe en dessous de la valeur prescrite, la commande se met en mode Post-séchage.

Post-séchage

Lors du Post-séchage, **la DIL verte clignote rapidement** et le ventilateur fonctionne. Le compresseur est en fonction seulement si le degré d'humidité dépasse à nouveau la valeur prescrite.

Le Post-séchage est fixé à 2 heures (réglage d'usine). C'est à ce moment-là que les textiles difficiles à sécher sèchent comme il faut et que l'humidité accumulée sur les murs est absorbée.

Déshumidification du local

Le mode Déshumidification peut être activé ou désactivé à l'aide des touches du clavier (voir SETUP). Dans les constructions neuves, les murs restent encore longtemps humides. Grâce aux isolations actuelles des murs extérieurs, l'humidité ne suinte plus à l'intérieur. On compte env. deux ans jusqu'à ce que les murs soient secs.

Pendant ce temps, il est recommandé d'utiliser le mode Déshumidification afin non seulement de prévenir des dégâts d'humidité dans la cave, mais aussi de sécher votre linge quotidien rapidement, en douceur et en économisant de l'énergie.

En mode Déshumidification du local, le ventilateur ainsi que le compresseur sans Pré-séchage ou Post-séchage sont dirigés par l'hygrostat et agissent automatiquement. La DIL verte est lumineuse.

Mise en marche

Branchemet de la machine

Brancher la machine au réseau (mettre la prise). La DIL rouge intégrée dans la touche OFF est lumineuse et signale l'état **OFF**. La machine est raccordée au réseau et prête à fonctionner.

Le voyant DIL rouge clignote ou n'est pas lumineux : la machine n'est pas prête à fonctionner ; il doit y avoir un dérangement (voir « Dérangements »).

Choisir le mode de fonctionnement

Mode Séchage du linge (réglage d'usine)

La machine s'arrête automatiquement après le séchage.

Mode Déshumidification (pour changer le réglage d'usine voir SETUP)

La machine fonctionne continuellement et doit être arrêtée manuellement.

Etats de fonctionnement en mode Séchage du linge

ON / OFF

La touche OFF (0) est lumineuse (rouge) : la machine n'est pas en marche. En appuyant sur la touche ON (Séchage), la machine se met en marche et fonctionne en mode Pré-séchage.

Pré-séchage

La touche ON (Séchage) clignote lentement, le ventilateur fonctionne, le compresseur est éteint. Si le degré d'humidité dépasse la valeur prescrite après 10 minutes, la machine passe en mode Séchage. Si le degré d'humidité reste inférieur à la valeur prescrite pendant 30 minutes, la machine s'éteint automatiquement.

Indication : Si la machine fonctionne, elle peut être arrêtée à tout moment en pressant sur la touche OFF (0).

Séchage

La touche ON (Séchage) est lumineuse, le ventilateur et le compresseur fonctionnent. Si le degré d'humidité tombe en dessous de la valeur prescrite, la machine passe en mode Post-séchage.

Post-séchage

La touche ON (Séchage) clignote rapidement, le ventilateur fonctionne. Si le degré d'humidité est inférieur à la valeur prescrite plus que 30 minutes, le compresseur ne fonctionne pas. Si le degré d'humidité monte au-dessus de la valeur prescrite, le compresseur se met en fonctionne après 10 minutes. Ce processus se répète jusqu'à ce que le temps du Post-séchage est terminé.

Indication : A la fin du post-séchage (120 ou 180 minutes, dépendant de la largeur du local) la machine s'éteint automatiquement – indépendamment du degré d'humidité de l'air.

Etats de fonctionnement en mode Déshumidification

ON / OFF

La touche OFF (0) est lumineuse (rouge) : la machine ne fonctionne pas. En appuyant sur la touche ON (Séchage), la machine est mise en marche (mode de Pré-séchage).

Indication : La machine peut être mise en mode pause en appuyant brièvement sur la touche OFF (0).

Pré-séchage

La touche ON (Séchage) est lumineuse, le ventilateur fonctionne, le compresseur est éteint. Après 10 minutes, la machine se met en mode Séchage si l'humidité est supérieure à la valeur prescrite et en mode Stand-by si l'humidité est inférieure à la valeur prescrite.

Séchage

La touche ON (Séchage) est lumineuse, le ventilateur et le compresseur fonctionnent. Si l'humidité de l'air est inférieur à la valeur prescrite pendant 30 minutes, le compresseur s'éteint, la machine passe en mode Pré-séchage.

Interruption

La touche ON (Séchage) clignote lentement, le ventilateur et le compresseur sont éteints. Après 60 minutes d'interruption, la machine passe automatiquement en mode Pré-séchage.

Indication : La machine peut être mise en mode Pause en appuyant brièvement sur la touche OFF (0).

Stand-by

La touche ON (Séchage) est lumineuse, le ventilateur ainsi que le compresseur sont éteints. Après 110 minutes de Stand-by, le mode Pré-séchage est automatiquement activé.

Maniement en mode Séchage du linge

Séchage du linge avec programme automatique

Suivre le mode d'emploi « Séchage du linge », à afficher à côté de la machine !

1. Fermer les fenêtres.
2. Suspendre tout le linge à l'étendage.
3. Mettre en marche la machine en appuyant sur la touche ON (Séchage).
4. Fermer la porte.

Arrêt automatique du séchage du linge

Lorsque votre déshumidificateur sèche-linge fonctionne impeccablement et que les fenêtres et les portes sont fermées, le mode Post-séchage est enclenché dès que le degré d'humidité du local tombe en dessous de la valeur prescrite.

Le Post-séchage commence. Le ventilateur continue de fonctionner. La mise en marche / le déclenchement du compresseur s'effectuera à chaque fois que le degré d'humidité dépassera ou tombera en dessous de la valeur prescrite.

Une fois que le Post-séchage est terminé, le ventilateur et le compresseur s'arrêtent (indépendamment du degré d'humidité du local).

La machine ne fonctionne pas (OFF / 0). La DIL rouge est lumineuse.

Arrêt manuel du séchage du linge

Le processus de séchage peut être interrompu à tout moment en pressant sur la touche OFF (0).

Le séchage du linge est interrompu immédiatement.

Le ventilateur et le compresseur s'arrêtent immédiatement.

La machine ne fonctionne pas (OFF / 0). La DIL rouge est lumineuse.

Indication : Si le programme automatique « Séchage du linge » est arrêté manuellement, une quantité considérable d'eau, qui normalement serait absorbée lors du Post-séchage automatique, restera incrustée dans les murs.

Ce résidu d'eau devra **être absorbé lors de la prochaine utilisation** du sèche-linge.

Si le mode «Séchage du linge» est interrompu manuellement plusieurs fois, des moisissures risquent de se développer sur les murs extérieurs ou dans les coins du local.

Maniement en mode Déshumidification du local

Séchage du linge et déshumidification avec programme automatique

Suivre le mode d'emploi « Déshumidification du local », à afficher à côté de la machine !

Déshumidification du local

1. Fermer toutes les fenêtres des locaux à sécher.
2. Les portes donnant dans des locaux annexes qui sont à sécher également peuvent rester ouvertes.
3. Mettre en marche la machine en pressant sur la touche ON (Séchage).

Séchage du linge

1. Si le déshumidificateur sèche-linge est déjà en fonction, activer le mode Interruption en pressant brièvement la touche OFF (0) avant de suspendre le linge.
2. Suspendre tout le linge l'étendage.
3. En appuyant sur la touche ON (Séchage), la machine est (re-)mise en marche.
4. Fermer la porte du local de séchage.
5. Quand le linge est sec, la machine se met en mode Stand-by. Après 110 minutes, le mode Déshumidification est activé.

Interruption manuelle de la déshumidification

Appuyer brièvement sur la touche OFF (0). La déshumidification est interrompue pendant une heure (par exemple afin de pouvoir enlever le linge). Le ventilateur ainsi que le compresseur s'arrêtent automatiquement.

Important :

Après une interruption d'une heure, la machine se remet en marche automatiquement.

Pendant le temps d'attente, la DIL verte clignote lentement.

En appuyant sur la touche ON (Séchage) le mode Déshumidification peut être réactivé.

Arrêt manuel de la déshumidification

Appuyer sur la touche OFF (0) pendant **au moins 5 secondes**. Le ventilateur et le compresseur s'arrêtent immédiatement. La machine ne fonctionnant pas (OFF / 0), la DIL rouge est lumineuse.

Dérangements

La DIL rouge n'est pas lumineuse (ni les autres voyants)

Si vous rencontrez un problème d'alimentation en courant : contrôler les fusibles, vérifier si la prise est sous tension.

La DIL rouge clignote

Maniement incorrecte de la touche ON (Séchage): le voyant arrête de clignoter automatiquement après 25 secondes.

La DIL verte sur l'unité de commande n'est pas lumineuse

L'unité de commande est défectueuse, commander une unité de rechange et faire remplacer par l'entreprise de dépannage ou le service technique (voir au verso).

L'ESCOLino fonctionne sans dégager d'eau ou en dégageant trop peu d'eau

Renseignez-vous auprès de votre revendeur (voir au verso).

Le séchage du linge prend plus de temps que les 5 à 7 heures

Contrôler que les fenêtres et les portes soient fermées pendant le séchage et que la quantité de linge corresponde à la capacité du déshumidificateur sèche-linge. Vérifier le régime d'essorage du lave-linge (le linge lavé devrait peser au maximum 50 à 60 % de plus que le linge sec). Votre revendeur vous renseignera volontiers (voir au verso).

Spécifications techniques RLWT 15 et RLWT 20

Unité de commande et adaptateur de raccordement

Le « print » de commande est accessible après démontage du capot.



Le capot doit être démonté et enlevé uniquement par des personnes spécialisées (seulement dévisser les vis du bas, mais ne pas enlever, le capot glissé dans des fentes) et lorsque la machine n'est pas sous tension (débranchée).

Raccordement électrique

230V~1 P NE aux bornes de raccordement de l'adaptateur pour les modèles RLWT 15 et RLWT 20.

Compresseur / chauffage

Raccordements aux pinces de l'unité de commande avec câble et prise femelle à 6 pôles.

Hygrostat

Plage de mesure 35–65% h.r.

(Réglage d'usine 50% h.r.)

Précision ± 5% h.r. — Hystérésis env. 8% h.r.

humide = valeur indiquée + 4%

aride = valeur indiquée - 4%

Indication : Si l'air est très pollué, la mesure de la valeur d'humidité peut être fausse. Nettoyer la machine et la dépoussiérer.

Thermostat

Si la température ambiante tombe en dessous de 15 °C, le thermostat active le dégivrage automatique du système de condensation.

Print de commande : IC U7

Précision ± 0,5 °C — Hystérésis ± 1,5 °C

Décalage lors de la mise en marche / déclenchement : 15 minutes

Indication : Si l'air est très pollué, la mesure de la valeur d'humidité peut être fausse. Nettoyer la machine et la dépoussiérer.

Programme de commande

Microcontrôleur U4 sur Print, le numéro sur le contrôleur indique la version du logiciel.

DIL au print commande

Si la DIL verte est lumineuse, l'électronique fonctionne correctement. Si la DIL verte n'est pas lumineuse, l'unité de commande doit être échangée.

Panne de courant

Lors du déclenchement de l'appareil ou lors d'une panne de réseau, l'état de fonctionnement actuel est sauvegardé sur le EEPROM. Lors de la remise en marche du réseau, la machine poursuit automatiquement son cycle.

Type de protection

IP 00. La protection est assurée lors de l'installation.

Conformité CE

Voir attestation du fabricant et certificat CE.

Adaptateur de raccordement

Print Epoxy 2 mm avec brides de raccordement à ressort et câble de raccordement avec prise de branchement sur l'unité de commande.

Clavier des modèles Schulthess RLWT 15 et RLWT 20



ON

Touche AIDE

OFF

inactive, seulement utilisée pour le SETUP

Réglage de la valeur prescrite

Pour les modèles RLWT 15 et RLWT 20, la valeur prescrite de l'humidité de l'air ne peut être réglée que directement sur l'unité de commande à l'aide d'un tournevis.

Indication : La valeur prescrite détermine le degré de séchage du linge. Valeur prescrite < 50% h.r. : le linge est sec et prêt à ranger ; valeur prescrite > 50% h.r. : le linge est demi-sec et prêt à repasser.

Setup

Au moyen des combinaisons des touches suivantes, différents états ou modes de fonctionnement peuvent être adaptés selon les besoins individuels.

Entrée

Arrêter l'appareil, la touche OFF (0) est lumineuse. Presser les touches OFF (0) et AIDE en même temps (pendant 10 sec.) jusqu'à ce que la touche OFF (0) clignote.

Sortie

Ne presser aucune touche pendant 20 secondes ou presser la touche OFF (0).

Avec touche ON (Séchage)

Choisir la durée du Post-séchage et le mode Déshumidification :

- DIL off : Post-séchage 120 min.
(réglage d'usine)

DIL clignotant : Post-séchage 180 min.

DIL on : programmer le mode Déshumidification

Avec touche AIDE

Choisir l'activation le délai de dégivrage :

- DIL on : Temps de dégivrage 28,5 min. /
pause 1,5 min.
(réglage d'usine)
DIL off : Temps de dégivrage 13,5 min. /
pause 1,5 min.
Doit être choisi pour des températu-
res inférieures à 12 °C !

Notes

Sommario

Unità di comando	15
-------------------------	----

Terminologia generale

► Umidità ambientale	15
► Igrostatò	15
► Termostato	15
► Valore nominale di umidità	15
► Ventilatore	15
► Compressore	15
► Sbrinamento	15
► Protezione della macchina	15

Stati di funzionamento

► Preasciugatura	15
► Asciugatura	15
► Post-asciugatura	16
► Deumidificazione del locale	16

Messa in esercizio

► Allacciamento della macchina	16
► Scelta del modo di funzionamento	16
▷ Modo Asciugatura	16
▷ Modo Deumidificazione	16
► Stati di funzionamento nel modo Asciugatura	16
► Stati di funzionamento nel modo Deumidificazione	16

Uso della macchina nel modo Asciugatura

► Asciugatura con programma automatico	17
► Arresto automatico del ciclo di asciugatura	17
► Arresto manuale del ciclo di asciugatura	17

Uso della macchina nel modo Deumidificazione

► Asciugatura della biancheria e deumidificazione del locale con programma automatico	17
► Interruzione manuale della Deumidificazione	17
► Arresto manuale della Deumidificazione	17

Anomalie di funzionamento

18

Specifiche tecniche RLWT 15 e RLWT 20

► Unità di comando e adattatore di rete	18
► Tastiera dei modelli Schulthess RLWT 15 e RLWT 20	18
► Impostazione del valore nominale	18

Setup

19

Documenti allegati

► Manuale d'istruzioni a colori «Asciugatura della biancheria» (in 4 lingue) da appendere vicino alla macchina	
► Manuale d'istruzioni «Deumidificazione del locale»	
► 10 pieghevoli informativi con consigli per gli utilizzatori	
► Schema con numeri di articolo per parti di ricambio	
► Libretto di garanzia e di assistenza	

Unità di comando

Questa asciuga biancheria a riciclo d'aria ambiente RLWT della Schulthess è equipaggiata con un'unità di comando **Standard Control System Serie 2002**. L'equipaggiamento elettrico si compone di un'unità di comando con tastiera e di un adattatore di rete. Unità di comando e adattatore sono collegati elettricamente via cavo.

L'unità di comando è dotata di un microcontrollore, il cui software regola e controlla il funzionamento dell'asciuga biancheria a riciclo d'aria ambiente RLWT, ottimizzandone il ciclo di asciugatura. Un diodo luminoso incorporato (LED) indica costantemente lo stato di efficienza dell'elettronica.

Unità di controllo e adattatore di rete prevedono i seguenti collegamenti elettrici tramite morsetti o connettori:

la linea di alimentazione, le ventole con relativi condensatori e, se presenti, le valvole Airstream sono collegate ai morsetti dell'adattatore di rete.

Il cavo di collegamento interno e il cavo del compressore sono collegati all'unità di comando mediante connettori.

La tastiera comprende i tasti **Asciugatura** (ON) e **0** (OFF), ognuno munito di un **diodo luminoso** (LED) color verde o rosso.

Tale tastiera consente di impartire tutti i comandi necessari per il funzionamento dell'asciugatrice a riciclo e per la riprogrammazione di determinati cicli operativi.

I LED tengono costantemente informati sui vari stati operativi dell'apparecchiatura.

Terminologia generale

Umidità ambientale

L'umidità relativa presente nel locale (% UR), il cosiddetto valore reale.

Igrostato

Dispositivo sensibile incorporato nell'unità di comando che misura il tasso di umidità nell'aria e provvede a segnarne i relativi valori alla centralina elettronica.

Termostato

Dispositivo sensibile incorporato nell'unità di comando che misura la temperatura dell'aria e provvede a segnarne i relativi valori alla centralina elettronica.

Valore nominale di umidità

Regolabile mediante potenziometro dal 35 al 65 % UR (accuratezza $\pm 5\%$). Il **valore nominale preimpostato in fabbrica è 50 % UR**.

Indicazione: il valore nominale determina il grado di asciugatura della biancheria. Un valore nominale < 50 % UR comporta un maggior grado di asciugatura (biancheria pronta per l'armadio); un valore nominale > 50 % UR comporta invece un minor grado di asciugatura (biancheria pronta da stirare).

Ventilatore

Il ventilatore diffonde a ventaglio l'aria deumidificata tra i capi di biancheria appesi, favorendo il riassorbimento nell'aria dell'umidità presente nella biancheria e su pareti, pavimento e soffitto. L'aria umida viene poi aspirata nuovamente nella macchina.

Compressore

Il compressore è la parte elettrica della pompa di calore. Quest'ultima estrae l'umidità dall'aria secondo il principio della condensazione (raffreddamento dell'aria) con successivo recupero termico.

Sbrinamento

Se la temperatura ambiente scende al di sotto di 15 °C, il funzionamento del compressore viene interrotto per un minuto e mezzo ogni 28,5 minuti (valore predefinito). Questo intervallo di tempo permette alla brina formarsi sulle serpentine di evaporazione di sciogliersi e di defluire. Con temperature inferiori 12 °C questo processo di sbrinamento dev'essere abbreviato (vedi SETUP). Se la temperatura ambiente è superiore ai 15 °C, il ciclo di sbrinamento non ha luogo.

Protezione della macchina

Se la macchina viene fermata e poi riavviata entro 3 secondi, la tastiera rimane bloccata per 25 secondi e in questo frattempo il LED rosso continuerà a lampeggiare (sicurezza di avviamento del compressore).

Stati di funzionamento

Preasciugatura

Se all'avviamento della macchina l'umidità relativa del locale è inferiore al valore nominale impostato sull'igrostato, il sistema di comando passa al cosiddetto modo Preasciugatura; **il LED verde lampeggia lentamente**, il ventilatore gira e il compressore è inattivo. Se invece l'umidità del locale si mantiene al di sotto del valore nominale, indicando così che non è stata stesa della biancheria oppure che ne è stata stesa troppo poca, dopo 30 minuti di preasciugatura la macchina si disattiverà automaticamente.

Se in fase di preasciugatura l'umidità del locale supera il valore nominale, il sistema di comando passerà al modo Asciugatura.

Asciugatura

Se all'avviamento della macchina il grado di umidità è superiore al valore nominale impostato sull'igrostato oppure lo supera durante la fase di Preasciugatura, il sistema di comando passerà allora al modo Asciugatura. **Il LED verde rimane acceso** e sia il ventilatore che il compressore restano in funzione.

Se al termine del processo di asciugatura l'umidità del locale è al di sotto del valore nominale, il sistema di comando commuta la macchina sul modo Post-asciugatura.

Post-asciugatura

In questa fase, **il LED verde lampeggia rapidamente** e il ventilatore gira. Il compressore si mette in funzione solo se l'umidità supera nuovamente il valore nominale.

La Post-asciugatura è preimpostata su una durata di 2 ore. Questo intervallo di tempo assicura una perfetta asciugatura anche dei tessili più difficili e rende possibile l'assorbimento dell'umidità accumulatasi sui muri durante l'asciugatura.

Deumidificazione del locale

Il modo Deumidificazione può essere attivato o disattivato tramite la tastiera posta sulla macchina (vedi SETUP). I muri degli edifici di nuova costruzione si mantengono umidi per lungo tempo. I moderni sistemi di isolamento dei muri esterni fanno sì che l'umidità possa trasudare solo verso l'interno e quindi occorre calcolare circa due anni prima che i muri possano essere completamente asciutti. In questo periodo è consigliabile far funzionare la macchina nel modo Deumidificazione allo scopo di evitare che la cantina sia danneggiata dall'umidità e di assicurare un'asciugatura rapida, delicata ed energeticamente economica del bucato quotidiano.

Nel modo Deumidificazione, il funzionamento del ventilatore e del compressore è gestito direttamente dall'igrostat, senza Preasciugatura né Post-asciugatura. Il LED verde rimane costantemente acceso.

Messa in esercizio

Allacciamento della macchina

Collegare l'apparecchiatura alla rete di alimentazione elettrica (inserire la spina). Il LED rosso del tasto OFF si illumina segnalando lo stato di inattività. L'apparecchiatura è collegata alla rete e pronta per funzionare.

Se il LED rosso lampeggia o è spento, la macchina non è pronta per funzionare (vedi «Anomalie di funzionamento»).

Scelta del modo di funzionamento

Modo Asciugatura (predefinito)

Una volta completato il ciclo di asciugatura, la macchina si arresta automaticamente.

Modo Deumidificazione (funzione da riprogrammare, vedi SETUP)

La macchina funziona in continuazione e dev'essere fermata manualmente.

Stati di funzionamento nel modo Asciugatura

ON/OFF

Il tasto OFF (0) è illuminato (rosso): l'apparecchiatura è inattiva. Premendo il tasto ON essa si avvierà nel modo Preasciugatura.

Preasciugatura

Il tasto ON lampeggia lentamente, il ventilatore funziona e il compressore è inattivo. Se dopo 10 minuti il

tasso di umidità supera il valore nominale, la macchina si commuta sul modo Asciugatura. Se l'umidità si mantiene al di sotto del valore nominale per 30 minuti, la macchina si disattiva automaticamente.

Indicazione: l'attivazione del tasto OFF permette di spegnere la macchina in qualsiasi momento.

Asciugatura

Il tasto ON è costantemente illuminato, il ventilatore e il compressore sono in funzione. Se l'umidità ambientale scende al di sotto del valore nominale, la macchina si commuta sul modo Post-asciugatura.

Post-asciugatura

Il tasto ON lampeggia rapidamente, il ventilatore è in funzione. Se il tasso d'umidità si mantiene al di sotto del valore nominale per oltre 30 minuti, il compressore si disattiva. Se l'umidità si riporta oltre il valore nominale, il compressore si rimette in funzione dopo 10 minuti. Questo processo si ripete fino ad esaurimento del tempo di post-asciugatura impostato.

Indicazione: una volta terminata la Post-asciugatura (dopo 120 o 180 minuti, a seconda dell'ampiezza del locale), la macchina si disattiva automaticamente, indipendentemente dal grado di umidità dell'aria.

Stati di funzionamento nel modo Deumidificazione

ON/OFF

Il tasto OFF è illuminato (rosso), la macchina è disinserita. Premendo il tasto ON essa si avvierà nel modo Preasciugatura.

Indicazione: mantenendo premuto per 5 secondi il tasto OFF, la macchina si disattiverà nuovamente.

Preasciugatura

Il tasto ON è illuminato, il ventilatore funziona e il compressore è inattivo. Dopo 10 minuti, la macchina si commuta sul modo Asciugatura se il tasso di umidità supera il valore nominale e sul modo Standby se il valore di umidità è inferiore a quello nominale.

Asciugatura

Il tasto ON è illuminato, il ventilatore e il compressore sono in funzione. Se l'umidità ambientale si mantiene al di sotto del valore nominale per 30 minuti, il compressore si disattiva e la macchina passa allo stato Preasciugatura.

Pausa

Premendo brevemente il tasto OFF si potrà commutare la macchina sullo stato di Pausa. **Il tasto ON lampeggia lentamente**, il ventilatore e il compressore sono inattivi. Dopo una pausa di 60 minuti, la macchina passa automaticamente al modo Preasciugatura.

Standby

Il tasto ON è illuminato, il ventilatore e il compressore sono inattivi. Dopo un tempo di Standby di 110 minuti, la macchina si commuta automaticamente sul modo Preasciugatura.

Uso della macchina nel modo Asciugatura

Asciugatura della biancheria con programma automatico

Attenersi alle istruzioni per l'uso «Asciugatura della biancheria» (versione a colori).

1. Chiudere le finestre.
2. Stendere tutto il bucato.
3. Attivare la macchina premendo il tasto ON.
4. Chiudere la porta.

Arresto automatico del ciclo di asciugatura

Se l'asciugatrice funziona alla perfezione e finestre e porte sono chiuse, dopo la fase di asciugatura l'umidità ambientale inizierà a scendere al di sotto del valore nominale impostato sull'igrostat.

Viene quindi avviato il ciclo di Post-asciugatura, durante il quale il ventilatore continua a funzionare mentre il compressore si avvia o si arresta a seconda se l'umidità del locale è superiore o inferiore al valore predefinito.

Una volta completata la fase di Post-asciugatura, ventilatore e compressore si arrestano indipendentemente dal grado di umidità del locale.

La macchina è inattiva e il LED rosso è illuminato.

Arresto manuale del ciclo di asciugatura

Il tasto OFF consente di fermare il ciclo di asciugatura in qualsiasi momento.

Premendo il tasto OFF, il ciclo di asciugatura si interrompe immediatamente.

Ventilatore e compressore si arrestano.

La macchina è inattiva e il LED rosso è illuminato.

Indicazione: venendo a mancare il processo automatico di Post-asciugatura, l'arresto manuale del programma di asciugatura comporta la permanenza di una quantità relativamente elevata di acqua sui muri.

Tale acqua residua **dev'essere asciugata** in occasione del successivo uso della macchina.

Fermando manualmente il ciclo di Asciugatura con una certa frequenza, sui muri esterni e negli angoli del locale potrebbero formarsi degli aloni grigiastri e in seguito delle muffe!

Uso della macchina nel modo Deumidificazione

Asciugatura della biancheria e deumidificazione con programma automatico

Attenersi alle istruzioni per l'uso «Deumidificazione del locale» (versione in bianco e nero).

Deumidificazione del locale

1. Chiudere le finestre di tutti i locali da deumidificare.
2. Le porte dei locali contigui, se anch'essi devono essere deumidificati, possono restare aperte.
3. Avviare la macchina premendo il tasto ON.

Asciugatura della biancheria

1. Se la macchina è in funzione, prima di appendere la biancheria essa potrà essere messa in stato di Pausa premendo brevemente il tasto OFF.
2. Stendere tutto il bucato.
3. Per riavviare la macchina premere il tasto ON.
4. Chiudere la porta di accesso allo stenditoio.
5. Una volta asciugata la biancheria, la macchina si commuta sul modo Standby e rimane inattiva per 110 minuti, dopodiché si rimetterà in funzione nel modo Deumidificazione.

Interruzione manuale della Deumidificazione

Premendo brevemente il tasto OFF, il ciclo di asciugatura si interrompe per un'ora (ad esempio per consentire di ritirare la biancheria). Ventilatore e compressore si disattivano immediatamente.

Importante:

dopo una pausa di un'ora, la macchina si riavvia automaticamente.

Durante questo periodo di attesa il LED verde lampeggia lentamente.

Premendo il tasto ON, il ciclo di Deumidificazione viene immediatamente riattivato.

Arresto manuale della Deumidificazione

Mantenere premuto il tasto OFF per **almeno cinque secondi**. Ventilatore e compressore si arrestano, la macchina rimane inattiva e il LED rosso si illumina.

Anomalie di funzionamento

Il LED rosso è spento (e anche gli altri LED)

Problema di alimentazione elettrica: controllare il fusibile e se la presa è sotto tensione.

Il LED rosso lampeggia

Uso errato del tasto ON (Asciugatura). La spia si normalizza automaticamente dopo 25 secondi.

Il LED verde dell'unità di comando è spento

Unità di comando difettosa. Rivolgersi al Servizio Assistenza (v. retro).

L'acqua non viene eliminata o in misura troppo scarsa

Rivolgersi al Servizio Assistenza (v. retro).

L'asciugatura della biancheria richiede più di 5-7 ore

Durante l'asciugatura, accertarsi che porte e finestre siano chiuse, e che il volume della biancheria sia proporzionato alla capacità della macchina; controllare la velocità di centrifugazione della lavabiancheria (la biancheria lavata deve pesare al massimo un 50–60% in più rispetto alla biancheria asciutta). Diversamente, rivolgersi al Servizio Assistenza (v. retro).

Specifiche tecniche RLWT 15 e RLWT 20

Unità di comando e adattatore di rete

Lo smontaggio della calotta di copertura permette di accedere alla piastra di controllo.



La calotta di copertura dev'essere smontata solo in assenza di tensione (macchina disinserita dalla presa) e da parte di personale specializzato (allentare solo le viti inferiori, la calotta scorre in apposite scanalature).

Alimentazione elettrica

Da rete a 230V~1 N PE sui morsetti dell'adattatore; alimentazione dell'unità di comando tramite cavo e connettore femmina quadripolare.

Compressore

Collegato all'unità di comando tramite cavo e connettore femmina esapolare.

Igrostato (sensore di umidità)

Campo di misura 35–65 % UR

(valore predefinito in fabbrica 50 % UR)

Accuratezza $\pm 5\%$ UR — Isteresi ca. 8 % UR

umido = valore impostato + 4 %

secco = valore impostato – 4 %

Indicazione: la presenza di sporco potrebbe comportare un'errata misura dell'umidità. Pulire mediante soffiaggio.

Termostato (sensore di temperatura)

In caso di temperatura ambiente inferiore a 15 °C, il termostato attiva lo sbrinamento automatico del sistema di condensazione.

IC U7 su piastra di controllo

Accuratezza $\pm 0,5\%$ C — Isteresi $\pm 1,5\%$ C

Ritardo di inserimento/disinserimento 15 minuti.

Indicazione: la presenza di sporco potrebbe comportare un'errata misura della temperatura dell'aria. Pulire mediante soffiaggio.

Programma di controllo

Microcontrollore U4 su piastra di controllo. Il numero inciso sulla PCB indica la versione del software.

LED su piastra di controllo

Se il LED verde è illuminato, l'elettronica funziona correttamente. Se il LED è spento, è necessario sostituire l'unità di comando.

Mancanza di corrente

In caso di disinserimento o di caduta dell'alimentazione elettrica, lo stato di funzionamento corrente viene memorizzato nella EEPROM. Una volta ripristinata l'alimentazione, la macchina riprende automaticamente a funzionare.

Grado di protezione

IP 00; la necessaria protezione viene assicurata in fase di installazione.

Conformità CE

Vedi attestato del fabbricante e certificazione CE.

Adattatore di rete

Piastra Epoxy 2 mm con morsetti di collegamento a molla e cavo di connessione con connettore per unità di comando.

Tastiera dei modelli Schultheiss RLWT 15 e RLWT 20



ON

Tasto AIUTO

inattivo, serve solo per il SETUP

OFF

Impostazione del valore nominale

Nei modelli RLWT 15 e RLWT 20, il valore nominale di umidità dell'aria è regolabile con un cacciavite direttamente sull'unità di comando (dietro la calotta rotonda di copertura).

Indicazione: il valore nominale determina il grado di asciugatura della biancheria. Un valore nominale < 50 % UR comporta un maggior grado di asciugatura (biancheria pronta per l'armadio); un valore nominale > 50 % UR comporta invece un minor grado di asciugatura (biancheria pronta da stirare).

Kundendienst

Zentrale Kundendienst-Nummern für die Schweiz

Tel. 0844 888 222

Fax 0844 888 223

Service après-vente

Numéros centralisés du service après-vente pour la Suisse

Tél. 0844 888 222

Fax 0844 888 223

Servizio assistenza

Numeri della sede centrale del Servizio Assistenza per la Svizzera

Tel. 0844 888 222

Fax 0844 888 223



Schulthess Maschinen AG / SA

Postfach / Case postale / Casella postale

CH-8633 Wolfhausen

Tel. 055 253 51 11

Fax 055 253 54 70

www.schulthess.ch

Schulthess Maschinen GmbH

Hetzendorferstrasse 191

A-1130 Wien

Tel. 01 803 98 00-20

Fax 01 803 98 00-30